Zeitschrift: Verhandlungen der Allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für die

Gesammten Naturwissenschaften = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Science Naturali

Herausgeber: Allgemeine Schweizerische Gesellschaft für die Gesammten

Naturwissenschaften

Band: 21 (1836)

Artikel: Beschreibung einer zweiköpfigen Eidechse

Autor: Landerer

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-89700

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

M.

BESCHREIBUNG

EINER ZWEIKÖPFIGEN EIDECHSE, DURCH HERRN HOFAPOTHEKER LANDERER IN ATHEN.

In einem Dorfe auf der Insel Naxos, Melana genannt, wurde eine kleine zweiköpfige Eidechse gefangen, deren Länge ungefähr zehn, deren Dicke einen Zoll beträgt. Die Farbe derselben ist bläulichweiss, aschfarben, mit schwarzen Flecken, welche auf den beiden Seiten viel dunkler sind, als auf dem Bauche. Von der Spitze des Schweifes bis zum Nacken, wo die beiden Köpfe sich vereinigen, ist selbe mit einem Streifen in Zickzackform gezeichnet, welcher sich dann theilt, breiter wird und bis zur Spitze der zwei Köpfe ausläuft. Die beiden Köpfe sind parallel, gleich gross und analog mit der Grösse des Körpers; jeder derselben zeigt auf der obern Seite der Nase eine Hervorragung in Form eines kleinen Hornes; diese beiden Hervorraguugen sind elastisch und von vorn nach hinten gebogen, und mit der Spitze stützen sich diese Hervorragungen auf der Stirne auf. Diese Hörnerchen bleiben unbewegt, wenn das Thier ruhig bleibt, oder sich auch bewegt. Die vier Augen sind gelblich, sehr lebhaft glänzend. Wird das Thier an irgend einem Theile der Körper berührt, so streckt selbes die Zunge bald des einen, bald des andern Kopfes, oder auch beide zugleich heraus. Diese Zungen sind von ansehnlicher Länge und zweigetheilt, von beinahe schwarzer Farbe. Wenn das Thier kriecht, wird es nicht von beiden Köpfen zugleich geleitet, sondern bald von dem einen, bald von dem andern; daher, wenn der eine sich in Thätigkeit befindet, der andere sich leidend findet und von dem in Thätigkeit befindlichen gleichsam nur fortgeschleppt wird. Es wurde zu gleicher Zeit beobachtet, dass der rechte Kopf den Körper öfter und auch mit grösserer Schnelligkeit bewegt.